

Kataklysmische Sterne:

Aktivitäten zwischen April und Juli 2010

Thorsten Lange

V5586 Sgr = N2010-2 Sgr

Die Japaner Koichi Nishiyama (Kurume, Fukuoka) und Fujio Kabashima (Miyaki, Saga) entdeckten die Nova mit 11.2 mag auf zwei ungefilterten CCD-Aufnahmen am 23. April an der Position 17h 53m 02.99s -28° 12' 19.3" (J2000.0).

V1311 Sco = N2010-2 Sco

Die Japaner Koichi Nishiyama, Hideo Nishimura und Tadashi Kojima entdeckten die Nova am 25. April mit ungefilterten 8.6 mag an der Position 16h 55m 13.16s -38° 03' 46.9" (J2000.0).

OT J213806.6+261957

Dae-Am Yi (Yeongwol-kun, Gangwon-do, Korea) entdeckte am 6. Mai ein neues helles Objekt mit 10.8 mag. Nur einen Tag später war die Helligkeit auf 8.4 mag gestiegen. Zuerst wurde dieser Stern an der Position 21h 38m 6.571s +26° 19' 57.33" (J2000.0) als optischer Transient beschrieben.

Die GALEX All Sky Survey enthielt den Stern mit 16.15 mag(UV) im Ruhezustand (ATEL #2605). Dem Spektrum nach würde es sich um einen Weißen Zwerg von 0.6 Sonnenmassen in einer Distanz von etwa 70 pc handeln.

In [3] wird von der Entdeckung eines historischer Superausbruchs dieses gerade neu gefundenen Kataklysmischen berichtet. Auf mehr als 3000 untersuchten Platten aus Sonneberg aus dem Zeitraum von 1928 bis 2004 wurde ein Superausbruch auf 9.8 mag(B) am 30. November 1942 mit einer Dauer von 12 bis 46 Tagen gefunden. Auf allen anderen Platten lag die Helligkeit unter 13-14 mag(B).

Durch die nun bekannten zwei Superausbrüche kann der Stern dem Typ WZ Sge zugeordnet werden. Bei einer sehr geringen Akkretionsrate ereignen sich nur selten Ausbrüche, die dann aber mit einer hohen Amplitude erfolgen. Während des Ausbruchs konnte eine Superbuckelperiode von 0.05482 Tagen gemessen werden.

Literatur

[1] VSNET Alert, <http://ooruri.kusastro.kyoto-u.ac.jp/mailman/listinfo/vsnet-alert>

[2] AAVSO Newsletter, <http://www.aavso.org>

[3] Rene Hudec: 1942 superoutburst of OT J213806.6+261957, ATEL #2619